



Unsere Heimat ist im Himmel.
Von dort erwarten wir den Retter,
unseren Herrn Jesus Christus.
Phil. 3,20

Christus, der ewige Hohepriester hat seinen Diener, den

GR. Pfarrer Johann Schmidt

am 22. März 2008, am Abend des Karsamstages, nach einem längerem Leidensweg im 49. Priesterjahr, im 76. Lebensjahr aus seiner Pfarrgemeinde abberufen. Er hat sein Leben eingesetzt und sich verausgabt im Dienst an seiner Pfarrgemeinde.

Gebürtig aus der Pfarre Vorderberg wurde er am 06. Juli 1959 zum Priester geweiht. Von 1960 bis 1964 war er als Kaplan in Grafenstein und Ferlach und von 1964 bis 1965 als Pfarrprovisor in Ferlach tätig. Von 1965 bis 2006 - also 41 Jahre - war er Pfarrer in St. Stefan, wobei er zugleich auch zeitweise die Pfarren St. Paul, Förolach, St. Georgen und Vorderberg mitversorgte. In St. Stefan ging er schließlich 2006 in den verdienten Ruhestand, wobei er immer noch bereit war, mitzuwirken, soweit es seine Kräfte erlaubten. Er besorgte auch noch die Buchhaltung der Pfarre und wirkte mit bei der Gestaltung des Pfarrbriefes. In Anerkennung seiner Verdienste wurde er von unserem Bischof zum Geistlichen Rat ernannt. Am Vorabend des Osterfestes hat ihn sein Herr und Meister in die Ewigkeit gerufen.

Wir beten für unseren Verstorbenen am Mittwoch und Donnerstag dem 26. und 27. März 2008, jeweils um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche.

Die Begräbnisfeier wird unser hochwürdigster Bischof Dr. Alois Schwarz am Freitag, dem 28. März 2008 halten. Wir beginnen mit dem feierlichen Requiem um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Stefan, daran schließt sich der Kondukt zum Kalvarienberg, wo die Beisetzung im Priestergrab erfolgt.

Die 8-Tage-Messe feiern wir dann am Sonntag, dem 30. März 2008, um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Stefan.

Hubert und Maria Geschwister
und Renate

im Namen aller Verwandten
der Pfarrgemeinderat und die Dekanatspriester

Im Sinne des Verstorbenen bitten wir anstelle von Kranz- und Blumengebinden um
Spenden für die Pfarrkirche St. Stefan